



LANGFRISTIGE SICHERUNG VON VERSORGUNG UND MOBILITÄT IN DER MODELLREGION LANDKREIS CUXHAVEN

Plenum und Arbeitskreise am 17.01.2017

AGENDA

- 14.00 Uhr **Plenum**
- Begrüßung
Kai-Uwe Bielefeld, Landrat des Landkreises Cuxhaven
 - Kurzinformation zum Stand des bundesweiten Modellvorhabens
Gabi Kasten, Landkreis Cuxhaven
 - Ergebnis der kreisweiten „Bestandserhebung und -analyse Daseinsvorsorge“ und resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot
Stephan Kathke, EBP / Christian Reuter, PTV Transport Consult
 - Überleitung zu den Themen-Arbeitskreisen Daseinsvorsorge und Mobilität
Christian Reuter, PTV Transport Consult
- 15.00 Uhr *Pause – Registrierung für die Arbeitskreise*
- 15:20 Uhr **Arbeitskreis „Mobilität“ und Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“**
- 17:00 Uhr *kurze Pause*
- 17:15 Uhr **Plenum**
- Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen und Diskussion
 - Resümee und Ausblick
- 18:00 Uhr vsl. Ende der Veranstaltung

AGENDA

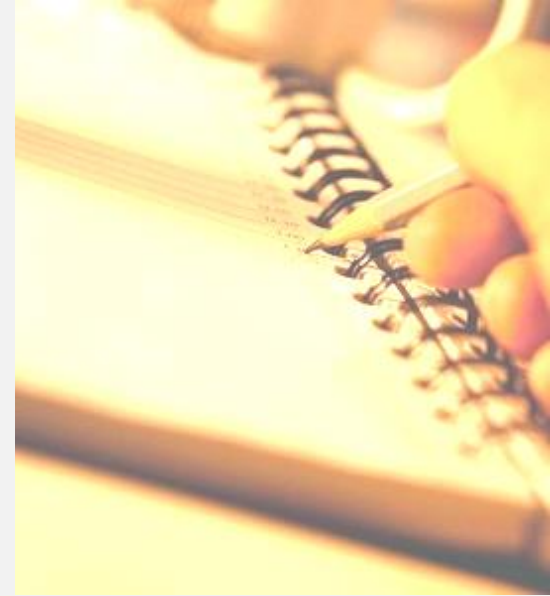
Plenum: Begrüßung

Plenum: Stand des bundesweiten Modellvorhabens

Plenum: Ergebnis der kreisweiten Bestandserhebung und -analyse
Daseinsvorsorge
Resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot

Arbeitskreis „Mobilität“ / Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“

Plenum: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen / Diskussion
Resümee und Ausblick



AGENDA

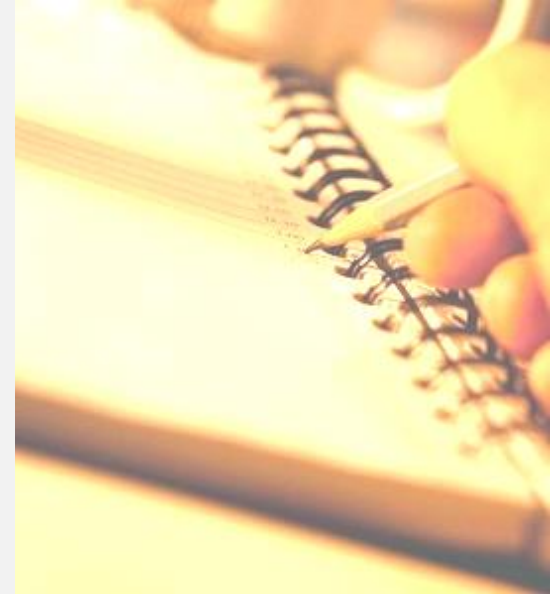
Plenum: Begrüßung

Plenum: Stand des bundesweiten Modellvorhabens

Plenum: Ergebnis der kreisweiten Bestandserhebung und -analyse
Daseinsvorsorge
Resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot

Arbeitskreis „Mobilität“ / Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“

Plenum: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen / Diskussion
Resümee und Ausblick



AGENDA

Plenum: Begrüßung

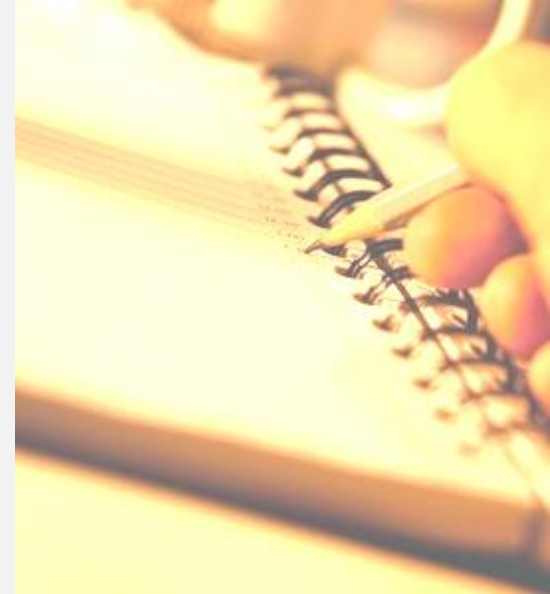
Plenum: Stand des bundesweiten Modellvorhabens

**Plenum: Ergebnis der kreisweiten Bestandserhebung und -analyse
Daseinsvorsorge**

Resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot

Arbeitskreis „Mobilität“ / Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“

Plenum: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen / Diskussion
Resümee und Ausblick



BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Eingangsfrage Projektstart: Zukunftsfähigkeit der „Daseinsvorsorge“?

- Ausstattung und Versorgung werden grundsätzlich als ausreichend bewertet.
- teilträumlich und je Daseinsvorsorgebereichen unterschiedliche Situation, Entwicklungen und „Wahrnehmungen“
- demographische Entwicklung zunehmend „volatil“ (.. unsicher +/-)
- wachsender interkommunaler Kooperationsbedarf – Ressourcen ..
- zentrale Fragen:
 - Zukunftsfähigkeit der Strukturen?
 - Anpassungsbedarf?
 - Erreichbarkeit?
 - Finanzierbarkeit?
- Handlungsansätze

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Einschätzungen Startveranstaltung am 15.09.2016

Bereiche der DASEINSVORSORGE	kurzfristig	mittelfristig	SUMME	TOP 3
Bildung	9	3	12	3
Gesundheit und Pflege	15	4	19	2
Soziales und Begegnung	3	4	7	
Nahversorgung	15	6	21	1
Freizeit/Sport	3	3	6	
Kultur	1	3	4	
Verwaltung	2	0	2	
bereichsübergreifend	2	3	5	
MOBILITÄT	kurzfristig	mittelfristig		
innerhalb und zwischen Gemeinden	18	2	20	

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Vorgehen Erhebung und Einschätzungen Daseinsvorsorge

- Fragebogen Ende Oktober 2016 an alle 10 Kommunen versandt
 - Bevölkerungsprognose
 - Erhebungstabelle (Daten Kernbereiche öff. DV, Einschätzungen aller Bereiche)
- Rückläufe:
 - aus allen Kommunen (danke!)
 - Vollständigkeit Angaben und Einschätzungen unterschiedlich
- ergänzende Interviews
 - 6 persönliche Interviews
 - 3 telefonische Interviews
 - 1 Interview noch offen

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

sektorale Ergebnisse im Überblick

Bildung

Schulen: aktuell tragfähige Struktur; erfolgte und laufende Anpassungen; prognostizierte Rückgänge 2020ff. ausgleichbar?

Kita- und vor allem Krippenbedarf wächst

kleine Grundschulen langfristig zu halten/zu finanzieren?

Gesundheit und Pflege

Versorgung wird als ausreichend bewertet

Allgemeinarztnachfolge Dauerthema, aber erfolgreiche Instrumente/Aktivitäten

Pflegekapazitäten werden stationär und mobil bedarfsgerecht ausgebaut; langfr. finanzierbar?

Soziales und Begegnung

größere zentrale Einrichtungen und ..

.. kleine auf den Dörfern; Räume, Angebot und Bewirtschaftung aktuell gesichert

mehr Multifunktionsansätze ggf. sinnvoll; nachhaltig sichern

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Sektorale Ergebnisse im Überblick

Freizeit und Sport

weiterhin umfassende Angebote und
Infrastrukturen Vereine und Ehrenamt
Überalterung ausgleichbar? Generationswechsel!

Nahversorgung

EKZ- und Discounterversorgung über zentrale
Orten gesichert; Fortsetzung Konzentrationseffekte
lokale Versorgung in den Dörfern in bisheriger
Form weiter „Auslaufmodell“ – „Gegenmodelle?“
Bedarf und Akzeptanz regionaler und überreg.
Lieferdienste wird höher

Kultur

gutes Angebot kleinteiliger Angebote; Ehrenamt

Verwaltung

Dienstleistungsangebot ausreichend
Funktionierende interkommunale Kooperationen,
Kooperationspotenziale noch nicht erschöpft
Fusionsgemeinden mit mittelfristigen
„Standortentscheidungsbedarf“
mehr Multifunktionsansätze ggf. sinnvoll; nachhaltig
sichern

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Gemeindebezogene Strategien und Wege ...

Stadt Cuxhaven

- Längerer Rücklauf aus Fachbereichen
- Bereichs- und Gesamteinschätzung tlw. offen
- Interview folgt

EG Wurster Nordseeküste

- Generell angepasst bzw. demografisch sensibilisiert, touristische Prägung
- kein Gesamtkonzept, aber gut aufgestellt, Fusion erfolgt, im Prozess
- PA: Familienzentrumskooperation, AST-Ausbau, EH-Versorgung über AST-Verkehr

Stadt Geestland

- Längen als wichtiges Zentrum, Bad Bederkesa gute Eigenentwicklung
- Akt. Leitbilddiskussion, Schülerverkehrsanpassungsbedarf, AST-Ausbau auch gemeindegrenzenübergreifend
- PA: Regionalmonitoring, AST-Ausbau

EG Schiffdorf

- Strategie Schiffdorf 2030, gut aufgestellt, aktuell stark wachstumsgeprägt
- Regionalforum Bremerhaven und LEADER-Region wichtige Kooperationen, gute Zusammenarbeit im suburbanen Raum, PA: Regionalmonitoring wichtig, Mittelfristplanung

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Gemeindebezogene Strategien und Wege ...

EG Loxstedt

- Zuzugsgemeinde, kein übergreifendes Konzept
- Kommunale Zusammenarbeit im Tagesgeschäft, in der LEADER-Region und im Regionalforum Unterweser
- PA: Multifunktionalität der Ortsgemeinschaftshäuser,

Hagen im Bremischen

- Zuzugsgemeinde; gut aufgestellt, kein Konzept, Leitbildaufstellung angedacht, gute Kooperation mit Beverstedt, stabile bis positive Entwicklung
- Gut aufgestellt, AST bietet gute Erreichbarkeit, Leerstands-beseitigung im Gewerbe
- PA: Regionalmonitoring, Bürgermarkt/Mobilitätsangebote

EG Beverstedt

- Leitbild vorliegend, in Überarbeitung, stabile Entwicklung, Zuzüge
- PA: Optimierung Netzausbau, Radwege

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Gemeindebezogene Strategien und Wege ...

SG Börde Lamstedt

- kein Gesamtkonzept, gut aufgestellt, offen für Kooperationen
- Bereiche der Versorgung relativ gut aufgestellt, Versorgung mit Allgemeinärzten zu sichern
- Ast-PA: Ast-Ausbau gemeindeübergreifend

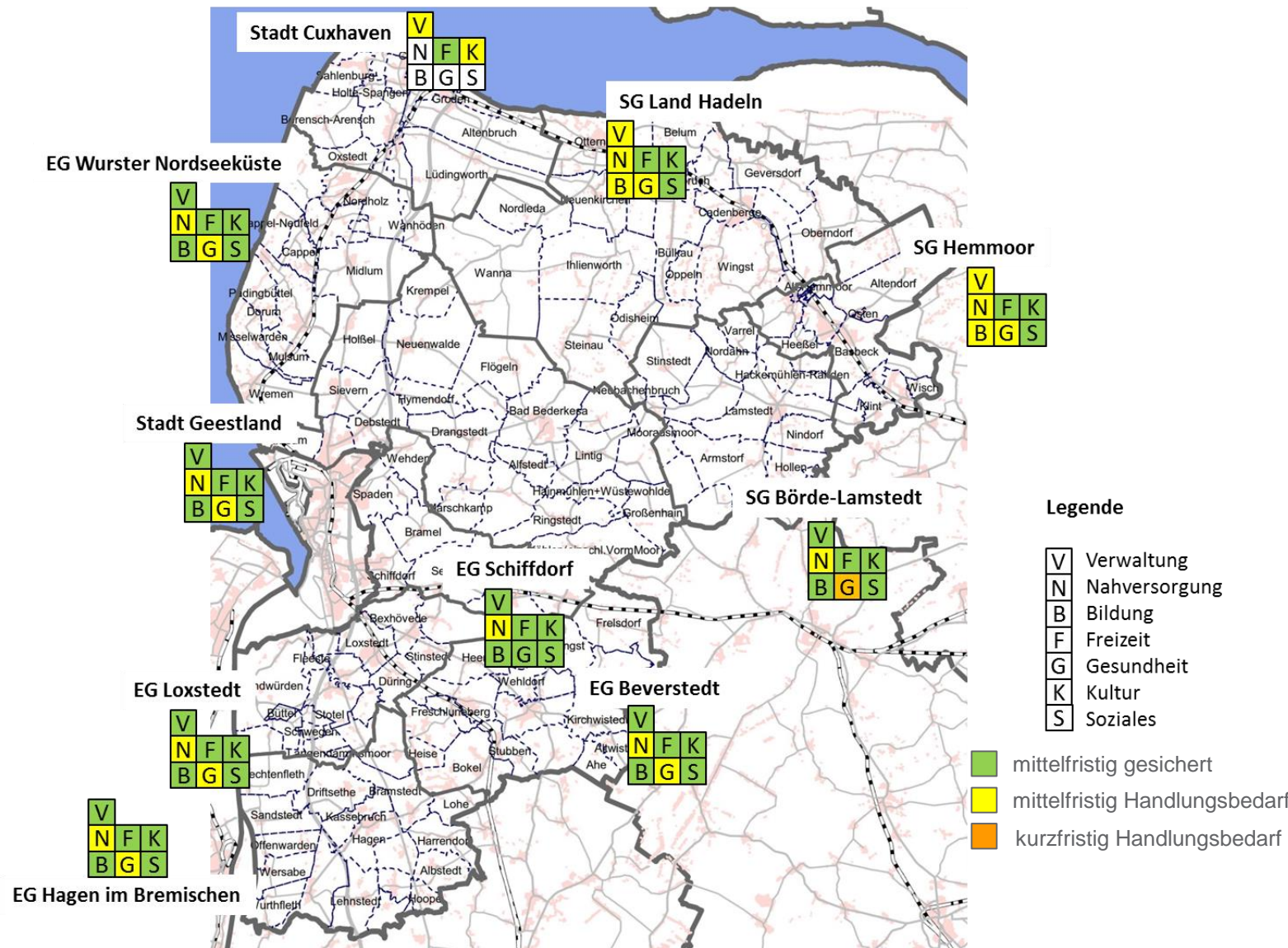
SG Land Hadeln

- kein Gesamtkonzept, Tourismus und Nähe zu Cuxhaven als wichtige Aspekte
- Bedingt durch die Fusion: Bewertung der Standorte der Gemeindebüros
- PA: Dorfladenkonzept, Bsp. Osterbruch

SG Hemmoor

- einzelne Gemeinden haben Entwicklungskonzept (Hechthausen), Stadt Hemmoor: Stadtmarketing-Konzept
- Interkommunale Kooperation im Tourismus-Marketing mit Land Hadeln, Zulassungsstelle in Hemmoor
- PA: Multifunktionalität Standort Förderschule

BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE



BESTANDSERHEBUNG UND BEWERTUNG DASEINSVORSORGE

Ergänzende Einschätzungen

- Prognosegrundlagen-Daten 2015: z. T. Diskrepanz zur lokalen Statistik
- Altersentwicklungsprognose wird realistisch betrachtet, Wanderungsprognose „euphorischer“
- „Speckgürtel“ Bremerhaven mit aktuell sehr dynamischer Suburbanisierung und Wachstum; wie lange noch? Konkurrenzen?
- Verwaltungen unterschiedlich aufgestellt; Planung + Monitoring + Fachkräfte
- Offenheit für weitere interkommunale Kooperation; z.T. „Hemmnisse im Vollzug“
- Regionaler Blick Daseinsvorsorge wird als sinnvoll erachtet
- Verstärktes Regionalmonitoring (Wanderungen, Baugeschehen, Potenziale) wichtig, insbesondere im Umland von Bremerhaven

AGENDA

Plenum: Begrüßung

Plenum: Stand des bundesweiten Modellvorhabens

Plenum: Ergebnis der kreisweiten Bestandserhebung und -analyse
Daseinsvorsorge
Resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot

Arbeitskreis „Mobilität“ / Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“

Plenum: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen / Diskussion
Resümee und Ausblick



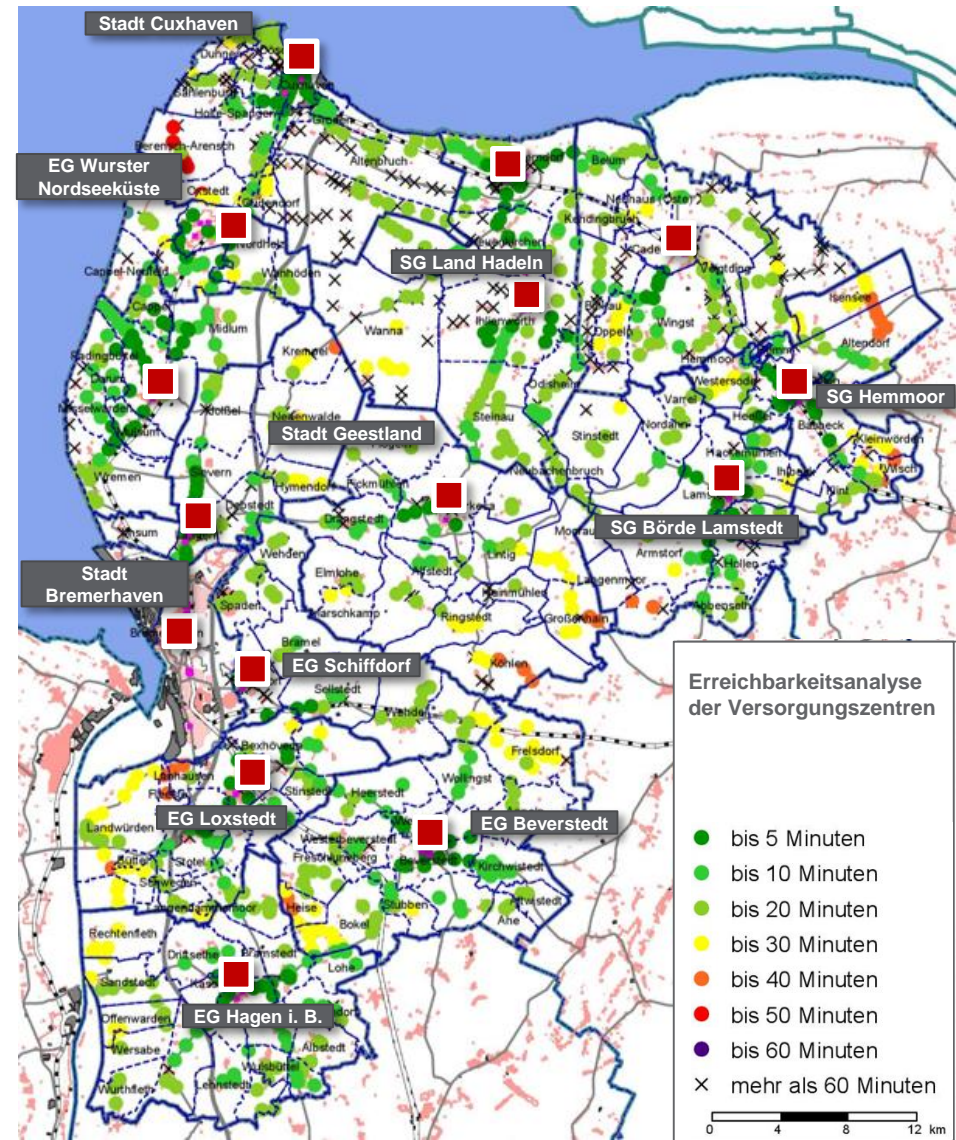
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Schulwerktag, 6 bis 8 Uhr (Bus+AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

➡ nur einzelne Haltestellen



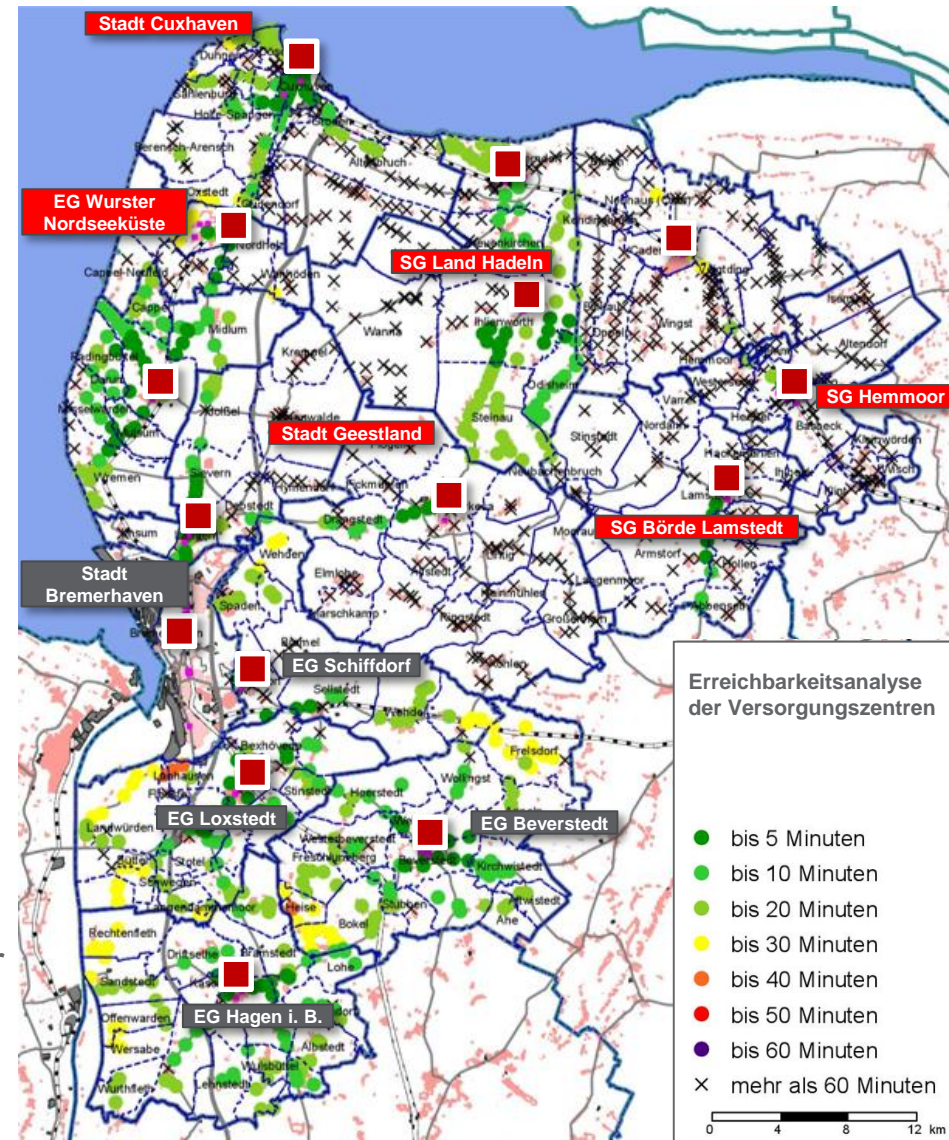
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Ferienwerktag, 6 bis 8 Uhr (Bus+AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- ➔ Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debstedt, Drangstedt, Sievern und Holßel
- ➔ EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden
- ➔ SG Land Hadeln: Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock
- ➔ SG Hemmoor: alle Gemeinden außer Warstade und Barsbeck
- ➔ SG Börde Lamstedt: alle Gemeinden außer Lamstedt, Hollen, Amstorf, Abenseth
- ➔ Stadt Cuxhaven: periphere Stadtteile



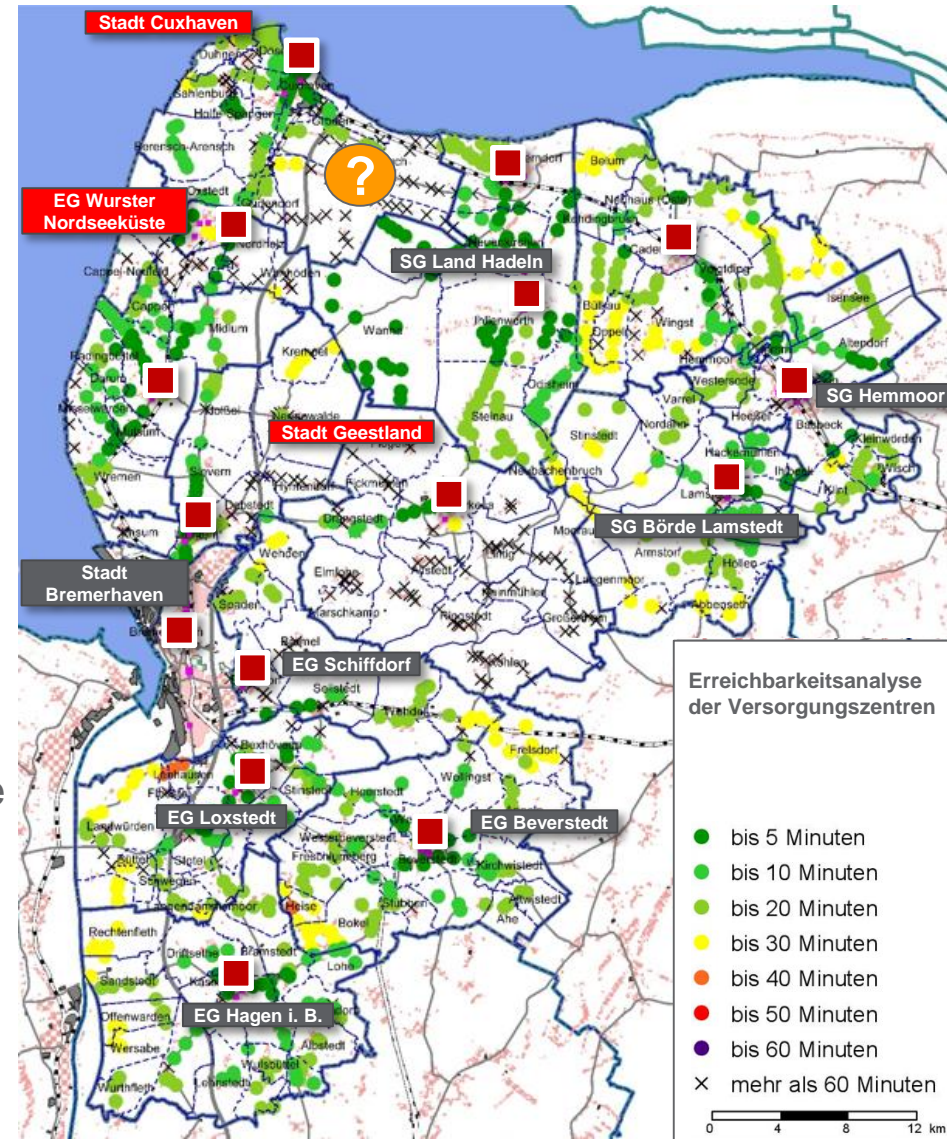
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Schulwerktag, 9 bis 11 Uhr (Bus+AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- ➔ Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debestedt, Drangstedt, Sievern, Holßel, Neuenwalde und Krempel
- ➔ EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden
- ➔ Stadt Cuxhaven: tlw. periphere Stadtteile



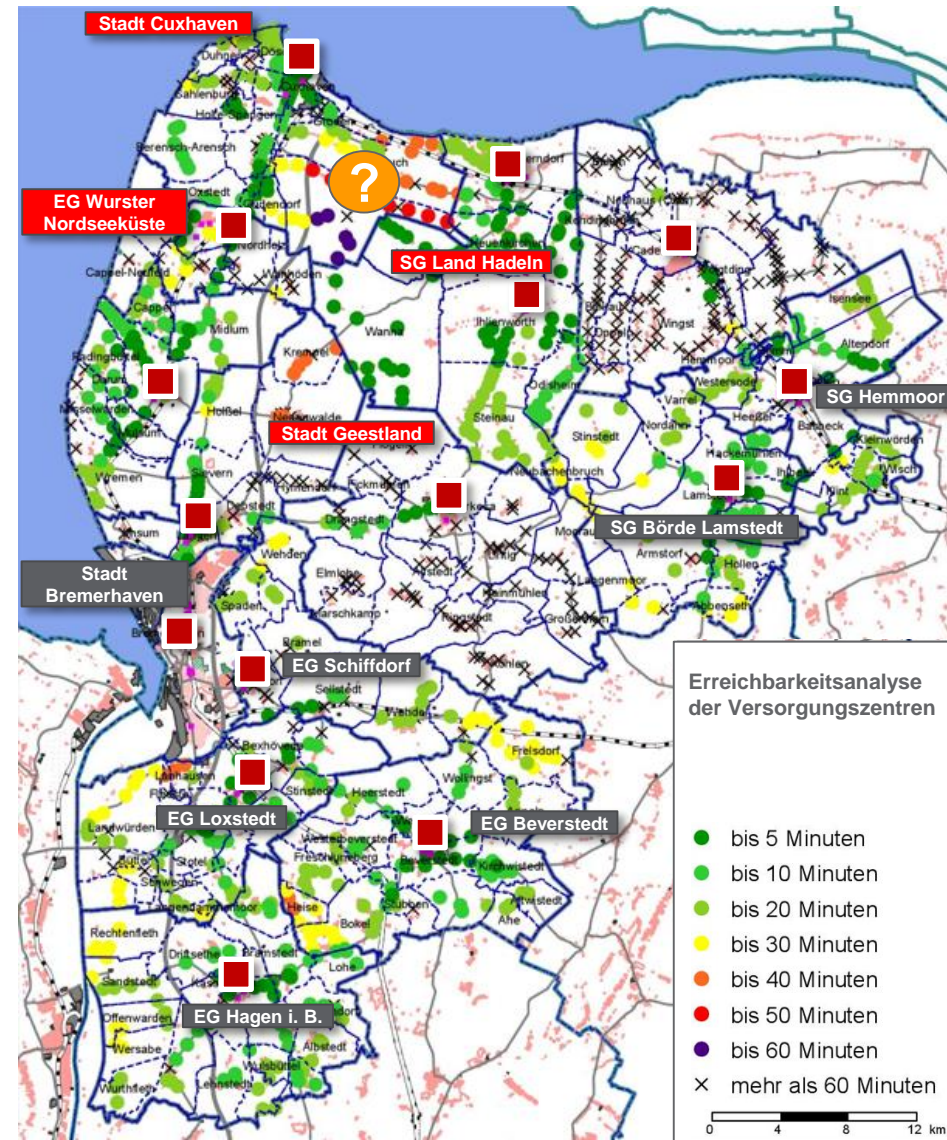
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Schulwerktag, 17 bis 19 Uhr (Bus+AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debestedt, Drangstedt, Sievern, Holßel, Neuenwalde und Krempel
- EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden
- SG Land Hadeln: Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock (wenige Ausnahmen)
- Stadt Cuxhaven: periphere Stadtteile



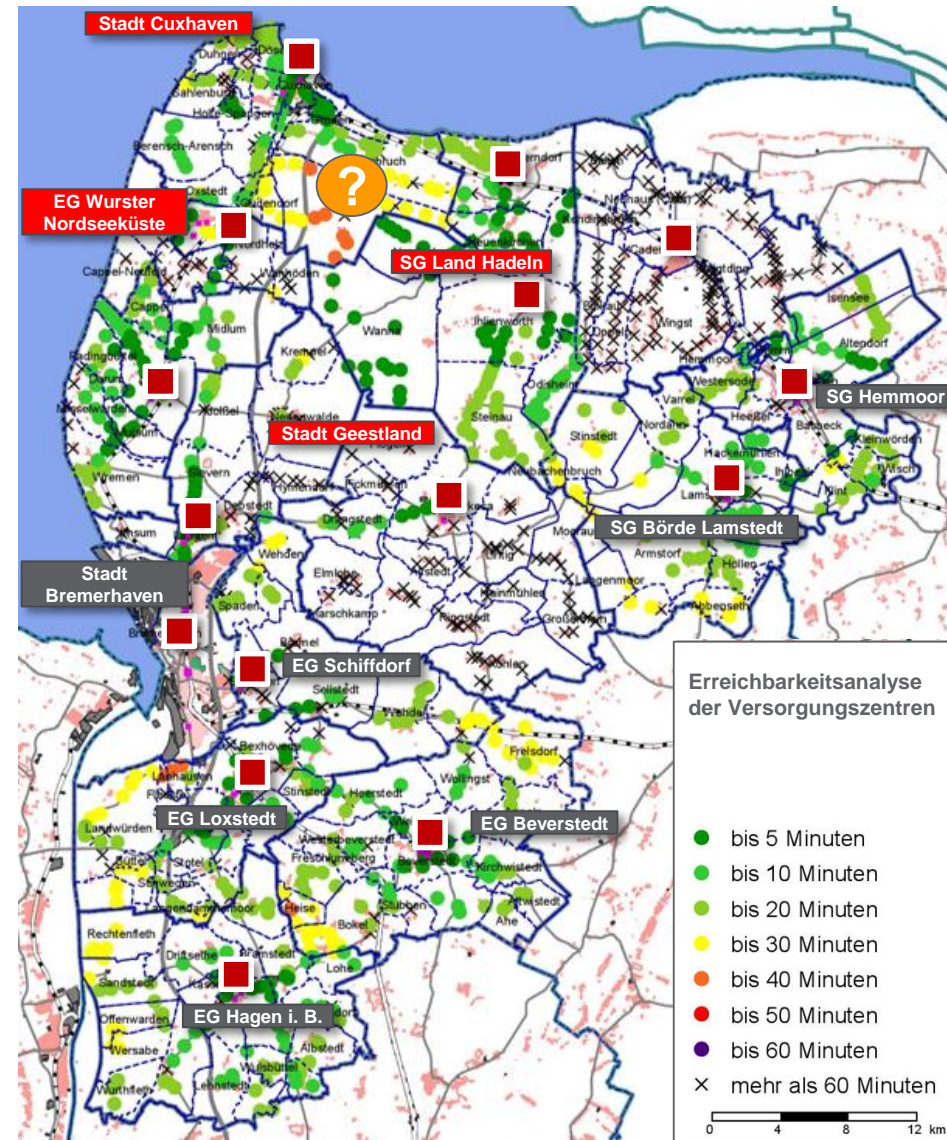
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Samstag, 9 bis 11 Uhr (Bus + AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debstedt, Drangstedt, Sievern, Holßel, Neuenwalde und Krempel
- EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden
- SG Land Hadeln: nur Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock
- Stadt Cuxhaven: periphere Stadtteile



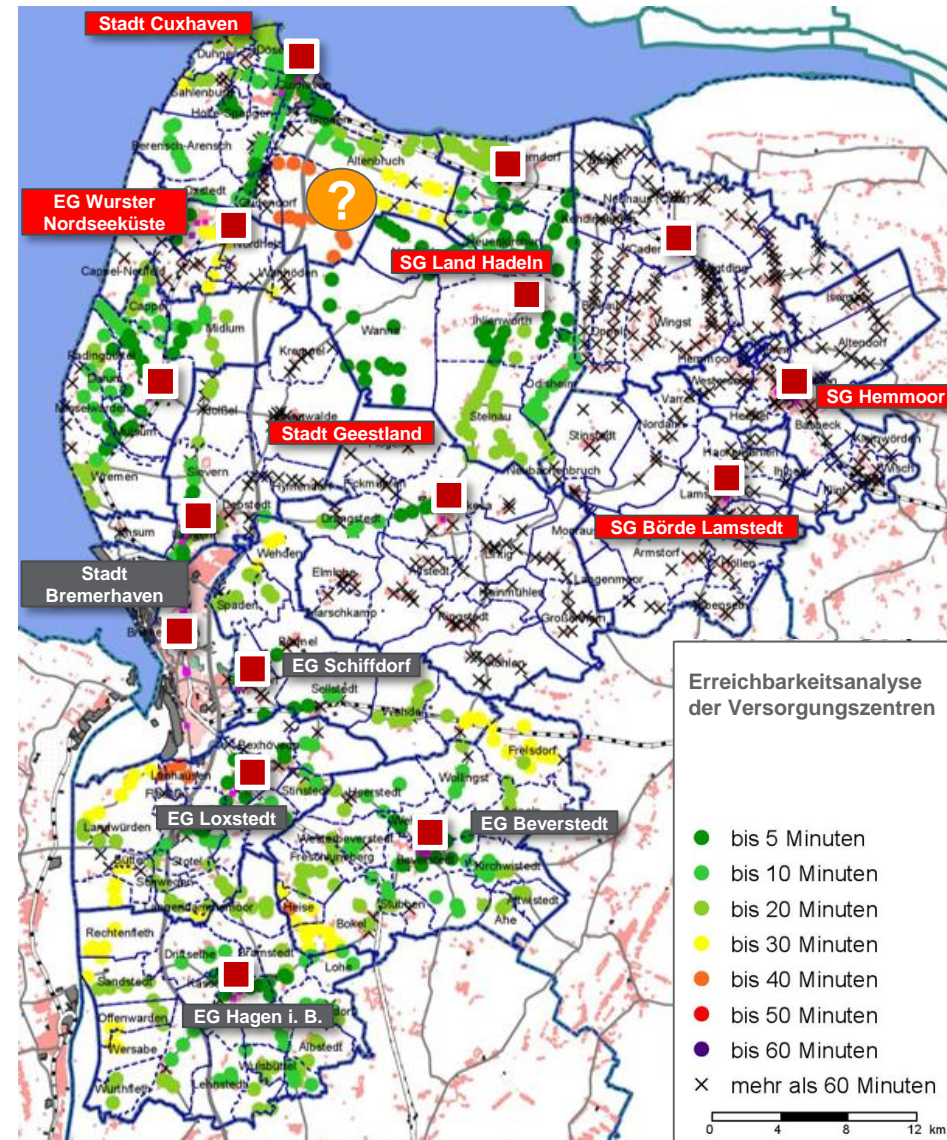
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Samstag, 17 bis 19 Uhr (Bus + AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debestedt, Drangstedt, Sievern, Holßel
- EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden
- SG Land Hadeln: Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock
- SG Hemmoor: alle Gemeinden außer Warstade und Barsbeck
- SG Börde Lamstedt: alle Gemeinden
- Stadt Cuxhaven: periphere Stadtteile



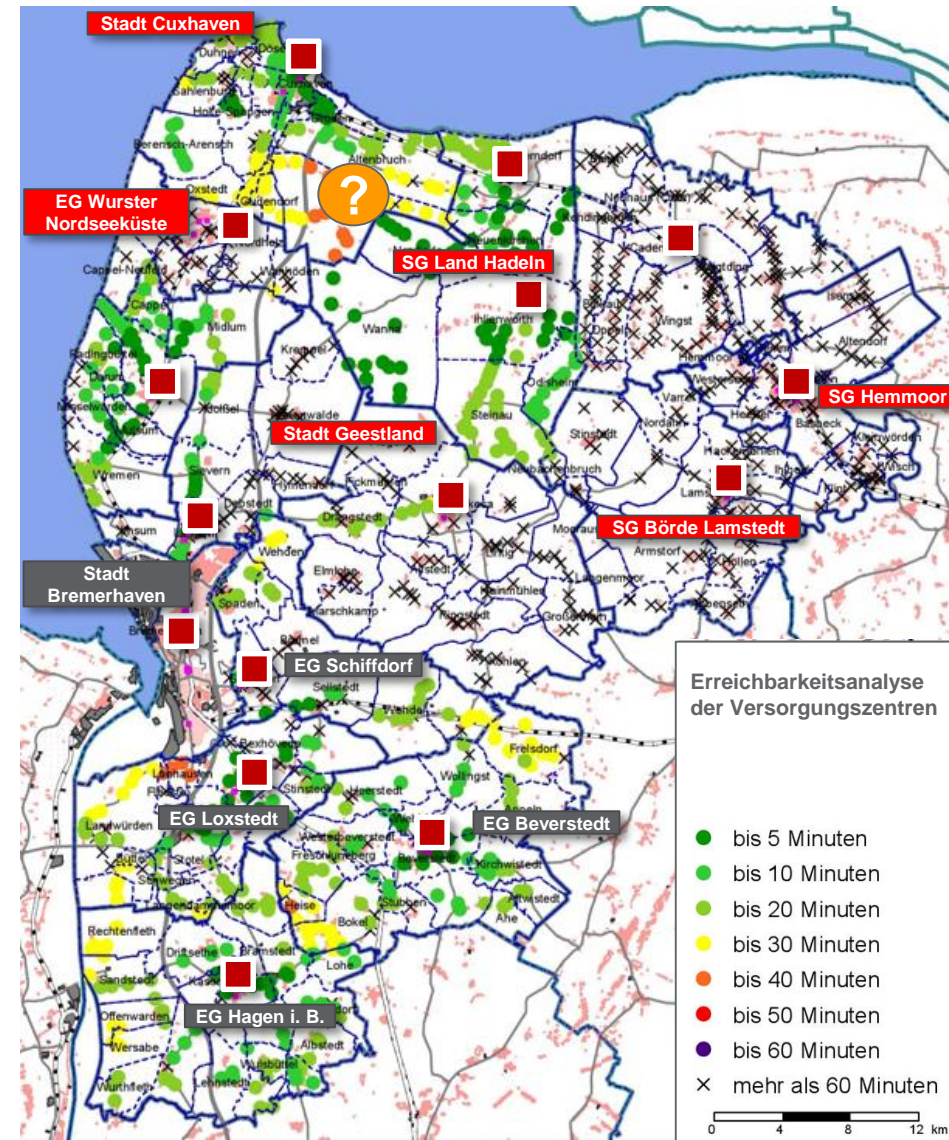
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Sonntag, 9 bis 11 Uhr (Bus + AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- ➔ Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debestedt, Drangstedt, Sievern, Holßel
- ➔ EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden, Nordholz (tlw.)
- ➔ SG Land Hadeln: Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock
- ➔ SG Hemmoor: alle Gemeinden außer Warstade und Barsbeck
- ➔ SG Börde Lamstedt: alle Gemeinden
- ➔ Stadt Cuxhaven: periphere Stadtteile



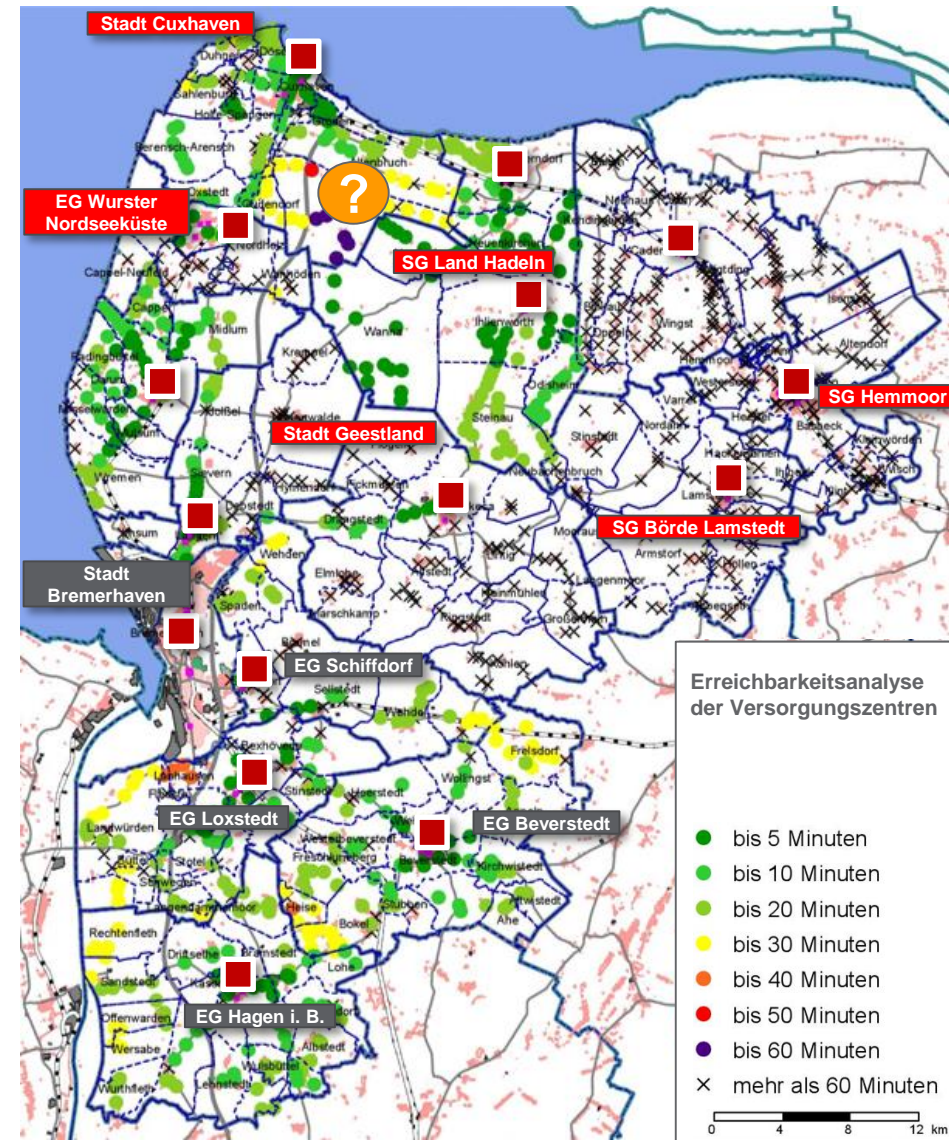
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Erreichbarkeitsanalyse ÖPNV

Sonntag, 17 bis 19 Uhr (Bus + AST)

Erschließungsdefizite (ÖV-Reisezeit > 30 min)

- ➔ Stadt Geestland: alle Ortsteile außer Langen, Bad Bederkesa, Debestedt, Drangstedt, Sievern, Holßel
- ➔ EG Wurster Nordseeküste: Ortsteile Spieka-Neufeld, Cappel-Neufeld, Spieka und Wannhöden
- ➔ SG Land Hadeln: Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock
- ➔ SG Hemmoor: alle Gemeinden außer Warstade und Barsbeck
- ➔ SG Börde Lamstedt: alle Gemeinden
- ➔ Stadt Cuxhaven: periphere Stadtteile



ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Bedeutung der AST-Verkehr – bestehende Angebote

kein AST-Angebot So:

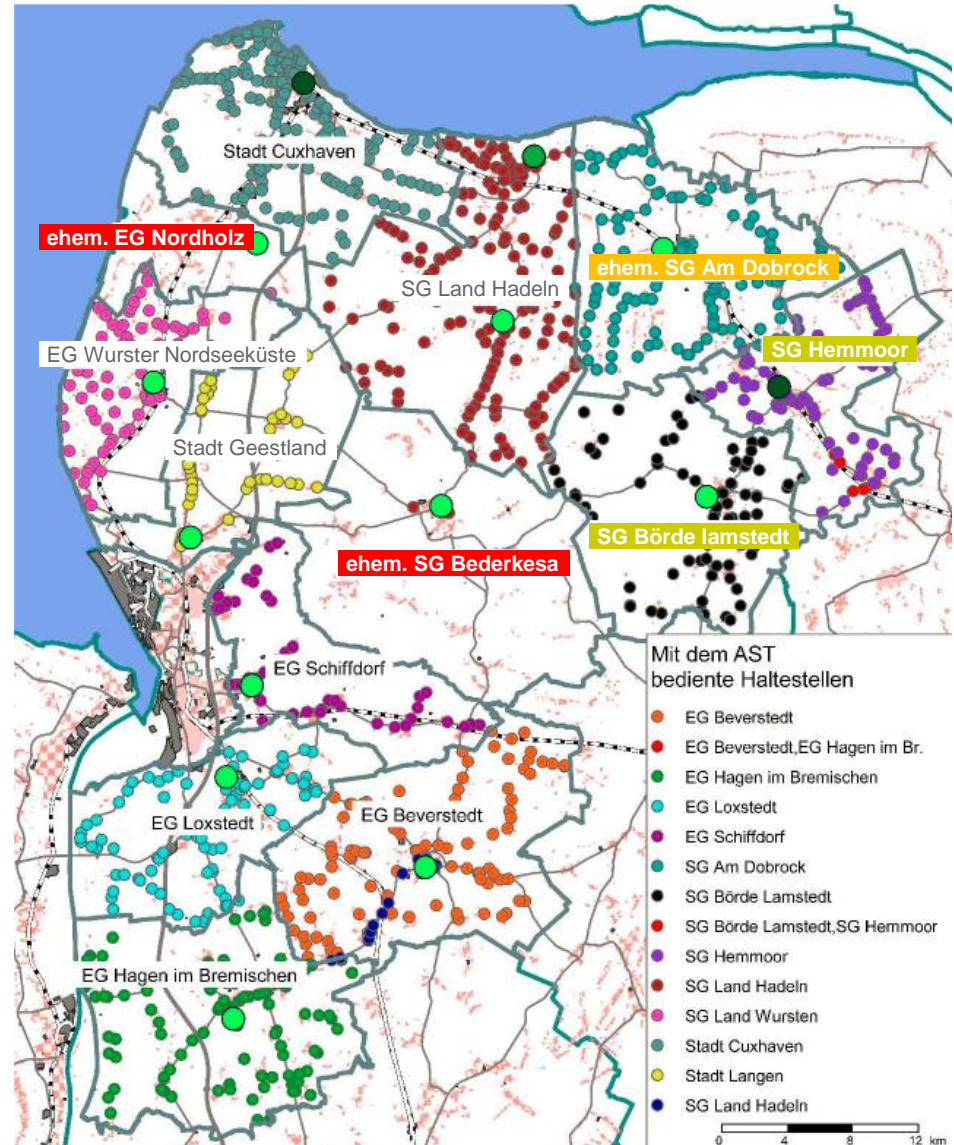
- ➔ SG Börde Lamstedt
- ➔ SG Hemmoor

kein AST-Angebot Sa+So:

- ➔ SG Land Hadeln in den Gemeinden der ehem. SG Am Dobrock

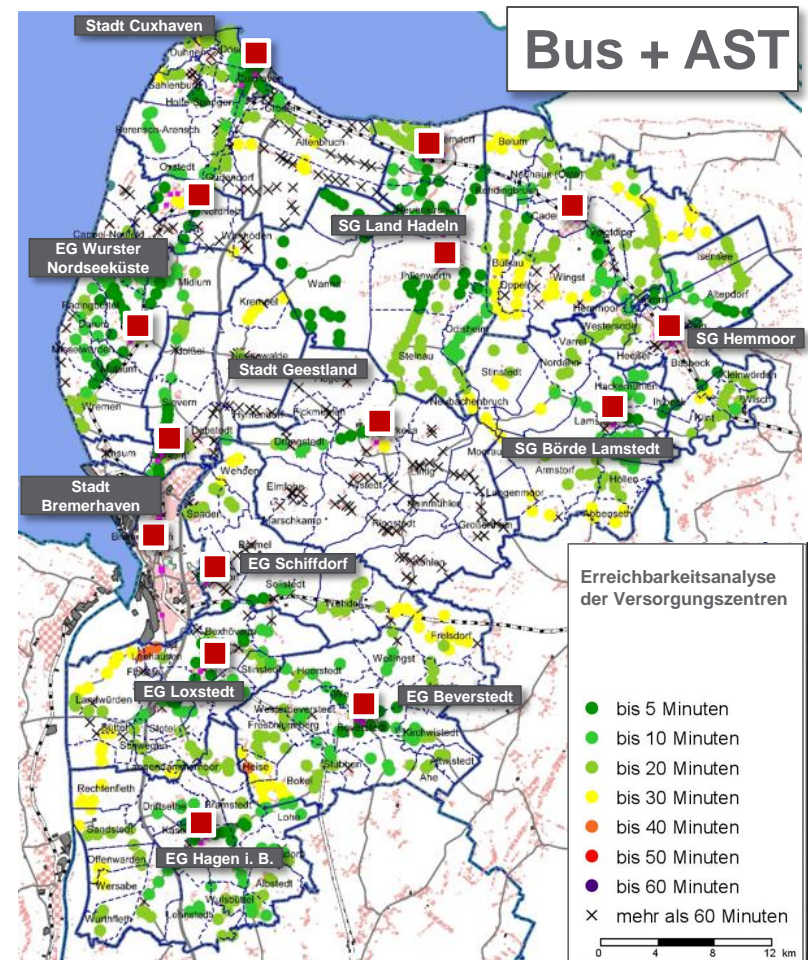
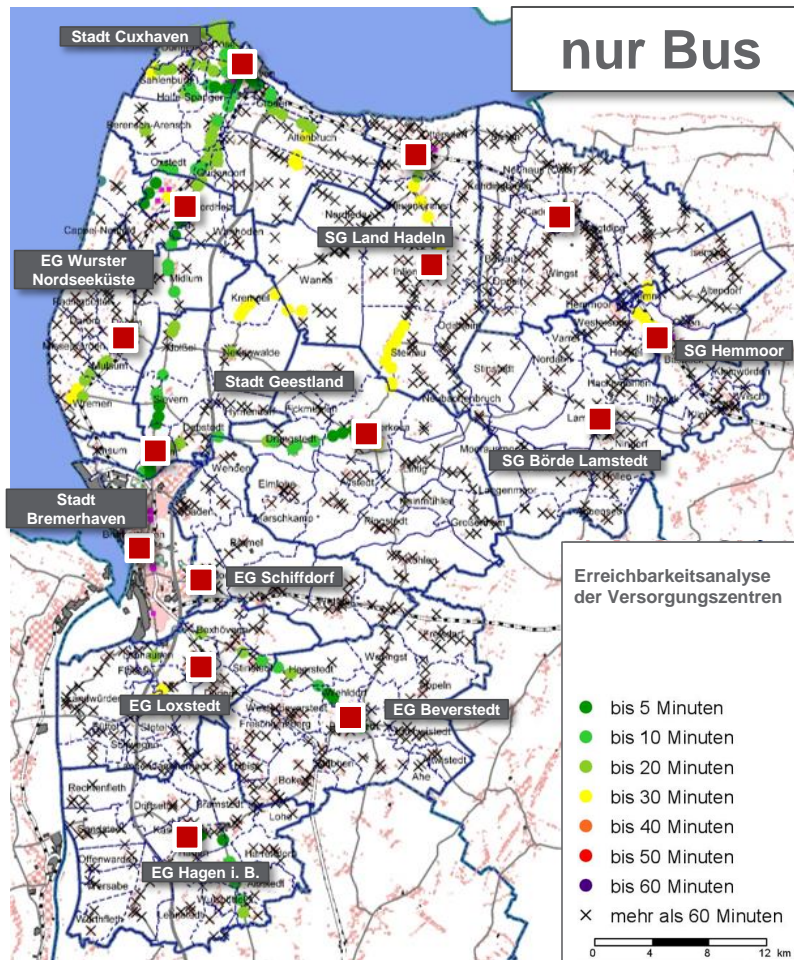
kein AST-Angebot Mo-So:

- ➔ Stadt Geestland, Gemeinden der ehem. SG Bederkesa
- ➔ EG Wurster Nordseeküste, Gemeinden der ehem. SG Nordholz



ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Bedeutung der AST-Verkehr – Beispiel: Schulwerktag, 9 bis 11 Uhr




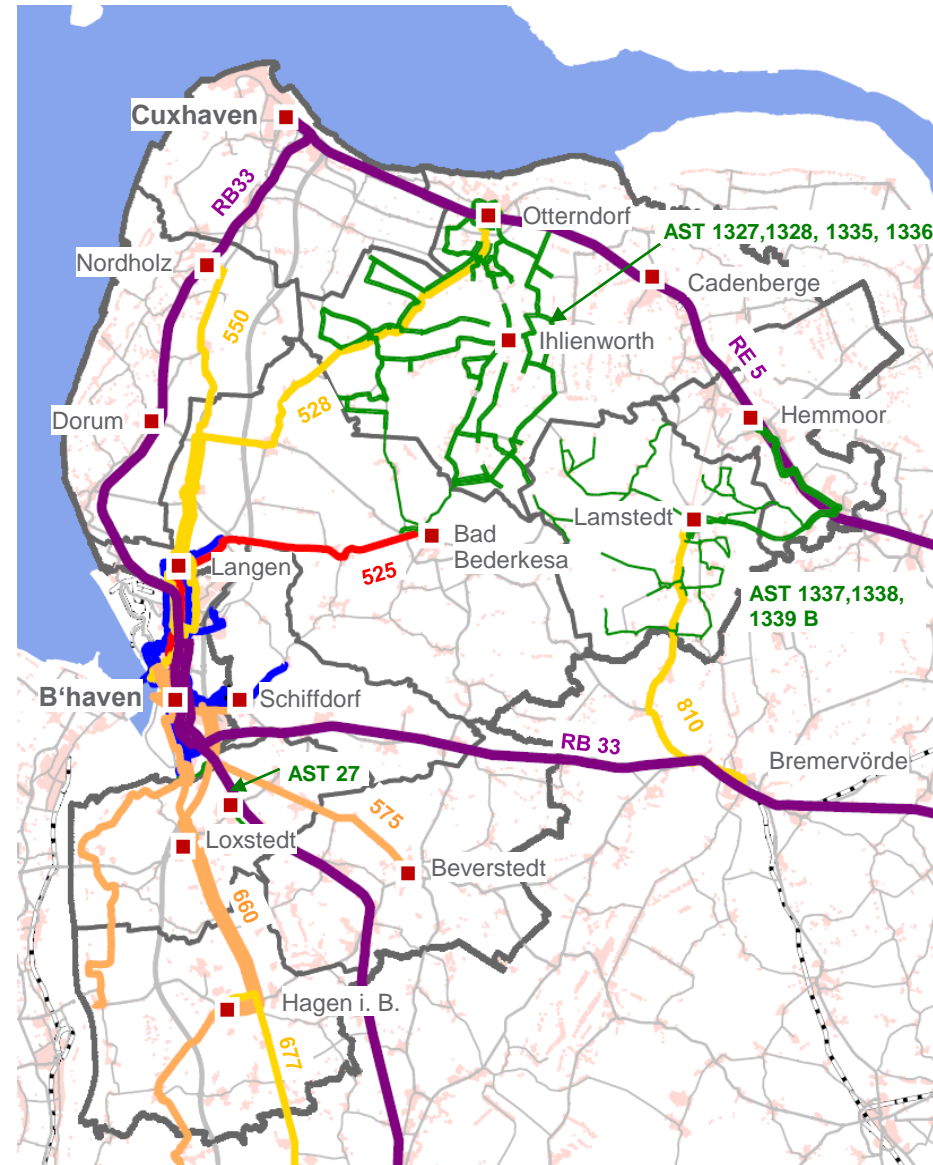
ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Einbindung in das regionale und überregionale Bahn- und Busnetz

- Fahrtenangebot und Angebotsqualität variieren je nach Versorgungszentrum.
- Im erweiterten Einzugsbereich von Bremerhaven generell besser als im übrigen Kreisgebiet.

→ **kein einheitliches Angebotsniveau**

	SPNV, <u>vertaktet</u>
	Regionaler LV, <u>vertaktet</u>
	Regionaler LV, z.T. vertaktet
	Regionaler LV, unvertaktet
	Stadtbus Bremerhaven, <u>vertaktet</u>
	AST, <u>vertaktet</u>
	Versorgungszentrum



ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Direktverbindung der Versorgungszentren innerhalb von Fusionsgemeinden

Stadt Geestland

- Langen ↔ Bad Bederkesa: **Bus 525**

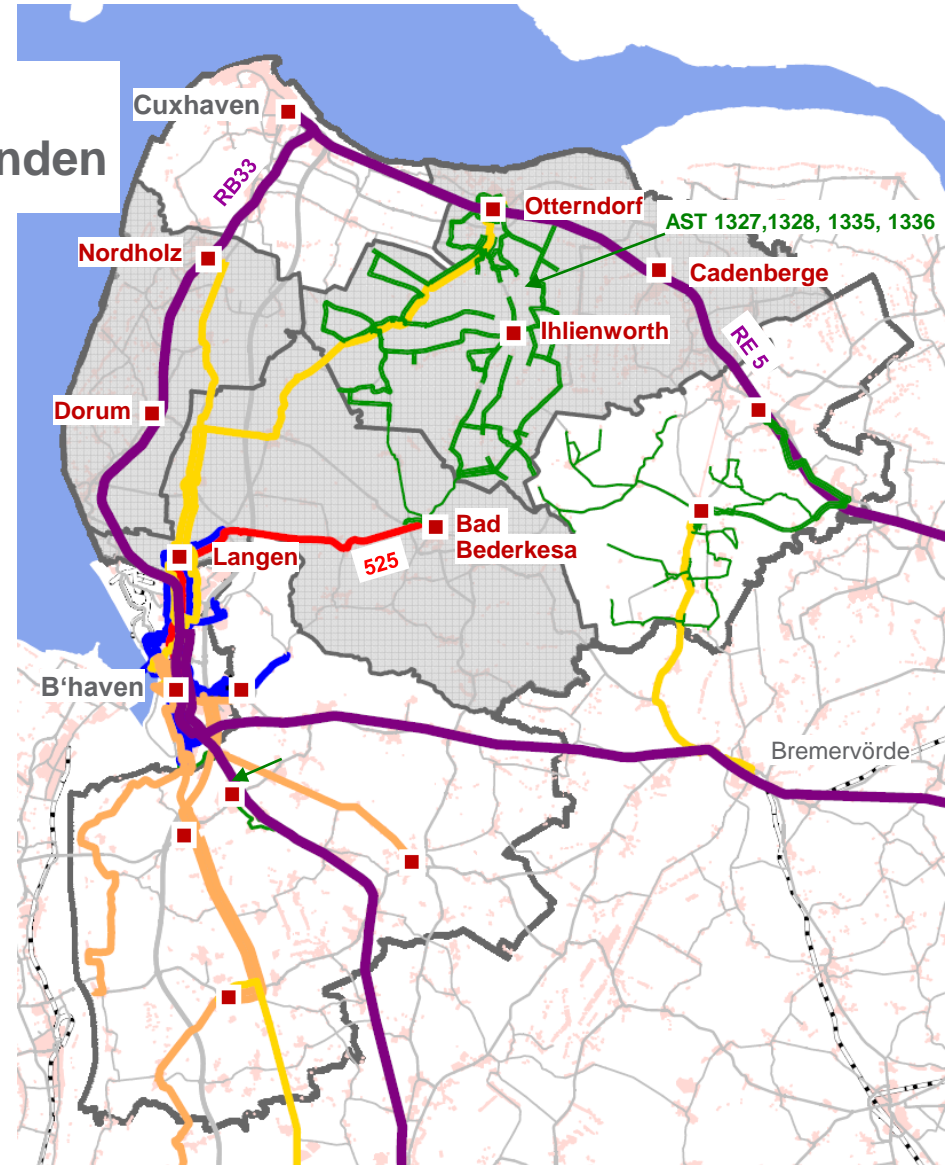
EG Wurster Nordseeküste

- Dorum ↔ Nordholz: **RB 33**
(SPNV-Haltepunkt am Ortsrand)

SG Land Hadeln

- Cadenberge ↔ Otterndorf: **RE 5**
- Ihlienworth ↔ Otterndorf: **AST**
- Ihlienworth ↔ Cadenberge: **keine**
- *Bedeutung von Wanna?*

Zentrale Frage: Bedarf?



ERREICHBARKEIT DER VERSORGUNGSZENTREN

Fazit

- Die ÖPNV-Verfügbarkeit in das Versorgungszentrum ist immer dann relativ gut, wenn AST-Verkehre angeboten werden.
- Defizite: vor allem am Wochenende und generell in Räumen ohne AST-Angebot.
- Die Versorgungszentren sind mit dem ÖPNV i.d.R. in maximal 30 min erreichbar → akzeptable bis gute Erreichbarkeit.
- Einbindung der Versorgungszentren in das regionale und überregionale Bahn-/Busnetz: Angebotsform und -niveau ist sehr unterschiedlich.

Soll das zukünftig so bleiben?

- Verbindung zwischen Versorgungszentren in Fusionsgemeinden: I.d.R. bestehen Direktverbindung mit dem ÖPNV (Ausnahme: Ihlienworth ↔ Cadenberge).

Aber: Wie groß ist der tatsächliche Bedarf?

ZUSAMMENFÜHRUNG DER BESTANDSANALYSEN

Schwachstellen + Potenziale der Daseinsvorsorge-/Erreichbarkeitsanalyse

Stadt Geestland

- Optimierung Schulanfangszeiten
- Begleitung strategische Gemeindeentwicklung; Regionalmonitoring

- Orte der ehem. SG Bederkesa: ÖPNV-Anbindung außerhalb der Schulverkehrszeiten fehlt

EG Wurster Nordseeküste

- Familienzentrumskooperation
- Gemeindeentwicklungsstrategie

- Orte der ehem. EG Nordholz: ÖPNV-Anbindung außerhalb der Schulverkehrszeiten fehlt

EG Loxstedt

- Regionalmonitoring
- multifunktionale Ortsgemeinschaftshäuser

- gut aufgestellt

EG Schiffdorf

- Regionalmonitoring

- gut aufgestellt

EG Hagen i. B.

- Regionalmonitoring
- Gemeindeentwicklungsstrategie

- Bürgermobil / Mitfahr-Bank

ZUSAMMENFÜHRUNG DER BESTANDSANALYSEN

Schwachstellen + Potenziale der Daseinsvorsorge-/Erreichbarkeitsanalyse

EG Beverstedt

- Gemeindeentwicklungsstrategie

- Ausbau Radinfrastruktur
- E-Mobilität

SG Land Hadeln

- Gemeindeentwicklungsstrategie
- Dorfladenkonzept Osterbruch

- Orte der ehem. SG Am Dobrock: ÖPNV-Anbindung außerhalb der Schulverkehrszeiten fehlt
- keine Direktverbindung der drei Versorgungszentren untereinander
- Anbindung von Ihlienworth an regionales ÖPNV-Netz nur mit AST
- E-Mobilität / Ladeinfrastruktur (Otterndorf)

SG Hemmoor

- Gemeindeentwicklungsstrategie
- Multifunktionalität Standort Förderschule

- ÖPNV-Anbindung am Samstag-nachmittag/-abend und Sonntag fehlt

ZUSAMMENFÜHRUNG DER BESTANDSANALYSEN

Schwachstellen + Potenziale der Daseinsvorsorge-/Erreichbarkeitsanalyse

SG Börde Lamstedt

- Gemeindeentwicklungsstrategie

- ÖPNV-Anbindung am Sa+So eingeschränkt bzw. fehlt
- Anbindung an Hemmoor

Stadt Cuxhaven

- *AST-Anbindung der peripheren Stadtteile: noch zu prüfen*

AGENDA

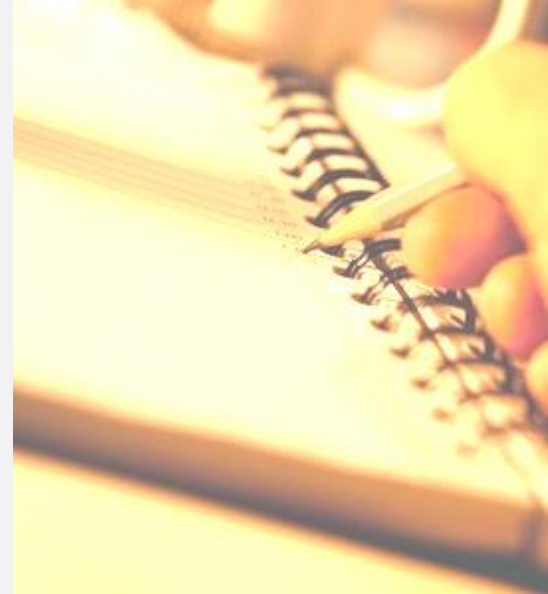
Plenum: Begrüßung

Plenum: Stand des bundesweiten Modellvorhabens


Plenum: Ergebnis der kreisweiten Bestandserhebung und -analyse
Daseinsvorsorge
Resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot

Arbeitskreis „Mobilität“ / Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“

Plenum: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen / Diskussion
Resümee und Ausblick

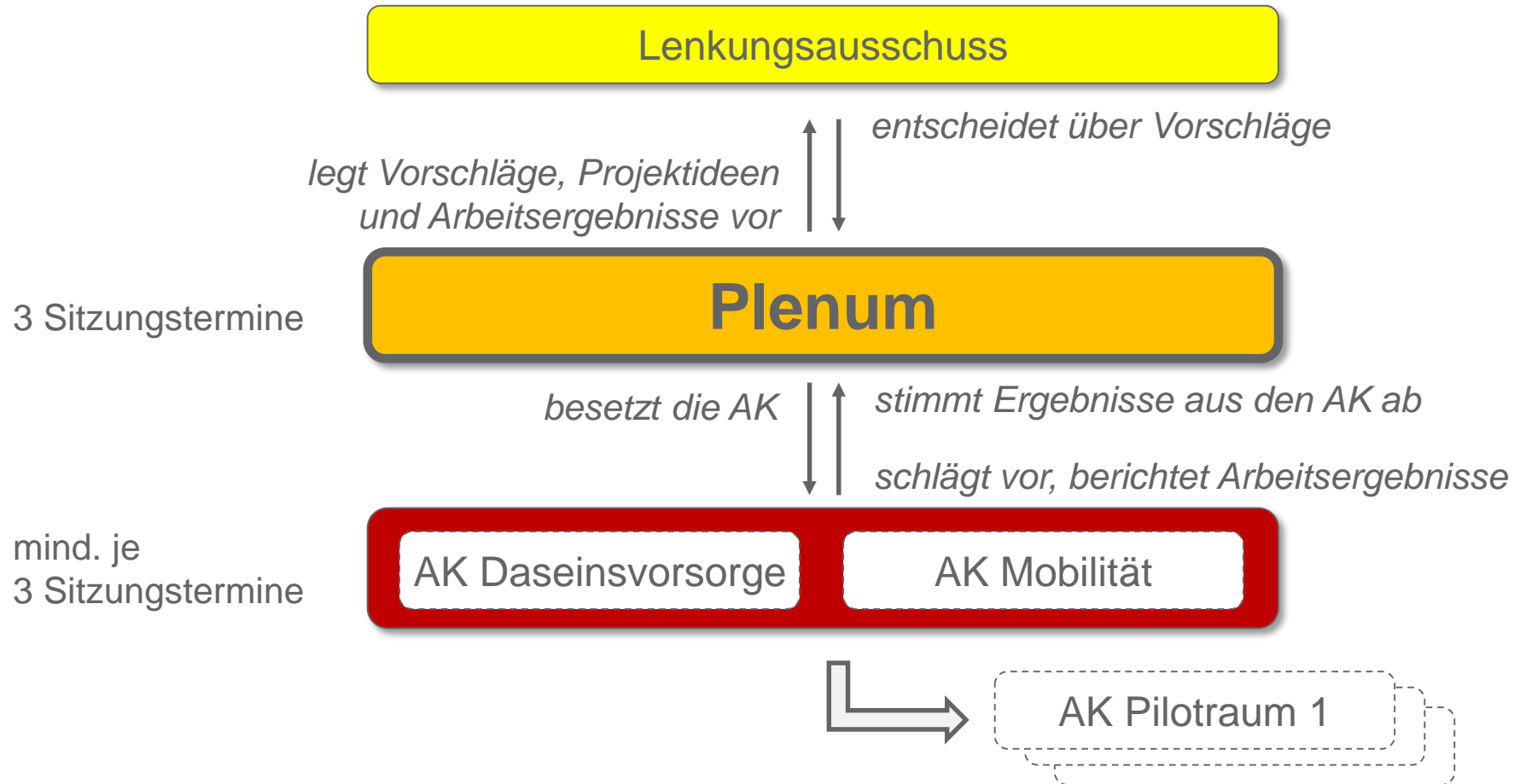


PROJEKTGREMIEN

<u>Projektgremien</u>	<u>Zusammensetzung</u>	<u>Funktion</u>
Lenkungsausschuss	<div>Kreisverwaltung (alle Bereiche Daseinsvorsorge)</div> <div>Politik</div> <div>Gemeinden des Landkreises</div>	<ul style="list-style-type: none"> • strategische Projektsteuerung
Projektleitung	<div>Kreisverwaltung (Amt Bauaufsicht und Regionalplanung)</div> <div>Gemeinden der Pilotregionen</div> <div>Externer Dienstleister</div>	<ul style="list-style-type: none"> • operative Projektsteuerung (und -koordination)
Plenum regionaler Akteure	 <p>Verkehrsunternehmen</p> <p>Vertreter Vereine</p> <p>Jugendvertreter</p> <p>Taxiverband</p> <p>Landfrauen</p> <p>Seniorenbeirat</p> <p>KV</p> <p>IHK</p> <p>Sozialdienstleister</p> <p>ggf. weitere ...</p> <p>Kreisverwaltung</p> <p>VCD / ADFC</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bewusstseinsbildung • Ideenfindung • Diskussion/Meinungsbildung • Vernetzung/Kooperation • Wissenstransfer
Arbeitskreise - regional (Piloträume) - thematisch	<div>Mitglieder des Plenums</div> <div>Engagierte Bürger</div>	<ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeiten von Ideen • Strukturieren und Initiieren von konkreten Projekten
Bürgergremien	<div>Bürger der Pilotregion</div> <div>ggf. alle Bürger im Landkreis</div>	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung von Funktion, Zielgruppen und geeigneter Formate über Beteiligungskonzept

PROJEKTGREMIEN

Zusammenspiel der Projektgremien



PROJEKTGREMIEN

Organisation der thematischen Arbeitskreise

- Bitte in ausgehängte Listen eintragen!
- Start der Arbeitskreise nach der Pause:
 - AK Daseinsvorsorge → **Sitzungsaal**
 - AK Mobilität → **Raum 2/3**
- Den Vorsitz sollte ein regelmäßiger Teilnehmer aus der Region übernehmen!
- Je 3 begleitete Sitzungstermine in 2017 (zusammen mit Plenumssitzung).

AGENDA

Plenum: Begrüßung

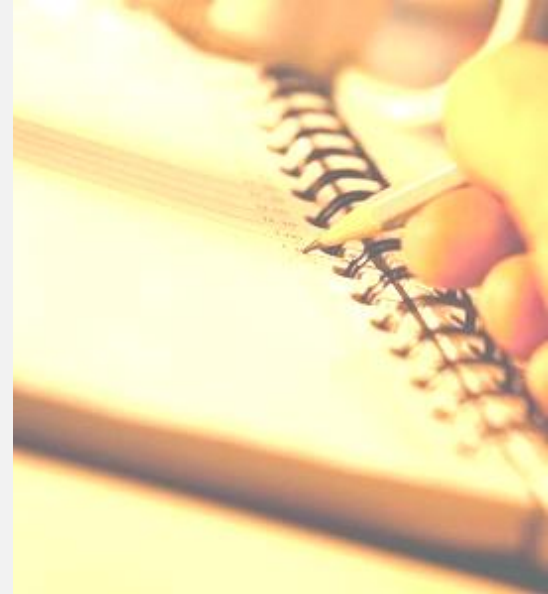
Plenum: Stand des bundesweiten Modellvorhabens

Plenum: Ergebnis der kreisweiten Bestandserhebung und -analyse
Daseinsvorsorge

Plenum: Resultierende Anforderungen an das Mobilitätsangebot

Arbeitskreis „Mobilität“ / Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“

**Plenum: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen / Diskussion
Resümee und Ausblick**





WIR FREUEN UNS AUF DIE WEITERE ZUSAMMENARBEIT MIT IHNEN!

Christian Reuter
PTV Transport Consult GmbH
Tel.: +49 30 897187 -36
E-Mail: christian.reuter@ptvgroup.com

Stephan Kathke
Ernst Basler + Partner GmbH
Tel.: +49 30 1208682 -70
E-Mail: stephan.kathke@ebp.de